



Chatrooms

“Chatrooms” (virtuelle Orte) sind integraler Bestandteil der meisten Instant-Messaging – Systeme (sofortige Nachrichtenübermittlung), finden sich aber auch auf Webseiten.

Manche Räume verfügen über einen Moderator, der Benutzern das “Chatten” erlauben oder verbieten oder “Chatter” des Raumes verweisen kann.

Meist ist ein Chatroom an ein Thema gebunden.

Vermittelt werden soll:

- Welche Grenzen soll man im Chat keinesfalls überschreiten?
 - Weitergabe persönlicher Daten
 - Treffen mit Unbekannten
 - Austausch mit Subkulturen
- Wohin können solche Foren führen und was ist bereits in Foren passiert?
- Unbedingt mit Vertrauenspersonen über Erlebnisse im Chat sprechen.
- Eigene Ängste überwinden und frühzeitig Hilfe suchen.
- Unterscheidung von “Recht” und “Unrecht”.

Information vermittelt Wissen und Wissen schützt!

Die Spezialisten der Kriminalprävention stehen Ihnen für nähere Informationen gerne und kostenlos zur Verfügung.

Wenden Sie sich für weitere Tipps an das Landeskriminalamt Oberösterreich, AB 04 – Kriminalprävention.

Ein Besuch auf unserer Homepage www.bmi.gv.at/praevention lohnt sich auf jeden Fall.

Sie erhalten neben Informationen über die verschiedensten Bereiche der Kriminalprävention auch wichtige Kontaktadressen.